

LEISTUNGSVERZEICHNIS

MALERARBEITEN

Maßnahme- Nummer: 951.740
Vergabe- Nummer: 951.740 -7- ZD14

Universitätsklinikum Halle (Saale) AÖR
„Umbau NTZ zu ITS“
Ernst- Grube- Straße 40
06120 Halle (Saale)

Bauherr:
Universitätsklinikum Halle (Saale) AÖR
Kaufmännische Direktion
Ernst- Grube- Straße 30
06120 Halle (Saale)

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

951740-7-ZD14 **LV: Malerarbeiten**

Baustellenbeschreibung

Allgemeine Vorbemerkungen

Universitätsklinikum Halle (Saale), Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)

1. Hinweise zum Bauvorhaben

Bauort: Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)

Bauvorhaben: Baukörper FG1 Ebene E03

Die Arbeiten finden innerhalb einer ehemaligen Station statt und stehen im Zusammenhang mit dem Umbau dieser Ebene zu einer ITS. Dafür werden Decken und Wände geöffnet, Staubschutzmaßnahmen ergänzen die Ausführung.

Die Arbeiten sollen bei laufendem angrenzenden Betrieb stattfinden.

Die Versorgung und Funktionstüchtigkeit der Bereiche (Obere Etage und untere Etage) mit verbleibender Nutzung ist während der gesamten Baumaßnahme unbedingt zu sichern.

Das Baufeld ist mittels Staubschutzmaßnahmen abzutrennen. Es sind dabei Vorkehrungen und Maßnahmen zu treffen, die die weitere störungsfreie Versorgung der in Nutzung und Betrieb verbleibenden Bereiche gewährleistet.

Beeinträchtigung angrenzender Bereiche außerhalb des Baufeldes während der Bauarbeiten

Während der Bauarbeiten ist die Zuwegung zu den jeweiligen Bauorten über die vorhandenen Treppen und Aufzüge erforderlich.

Die Zuwegung zur Baustelle erfolgt über den Wirtschaftshof (hier nur 2 Container und Materialtransporte gestattet) in der Ebene 02 über die Treppen und Aufzüge in die Ebene E03 über die Südmagistrale. Vertikaler Weg 4 Geschosse. Horizontaler Weg außerhalb der Station ca. 100 m eben. Baufläche ca. 42 m x 23 m.

Während der Stemm- und Freilegungsarbeiten ist mit Lärm über 62 dB zu rechnen. Lärmintensive Arbeiten sind nur an den Nachmittagen erlaubt und müssen 24 Stunden vor Ausführung gegenüber der Bauleitung angezeigt werden und sind von dieser freizugeben.

Die Lagerflächen für Baumaterial sind stark begrenzt.

Materialien sind tagesaktuell auf die Baustelle zu verbringen und Bauschutt kann maximal 3 Tage auf der Baufläche zwischengelagert werden und ist nachfolgend verpackt in der Zeit von 07:00 bis 08:00 sowie von 15:00 bis 16:00 Uhr aus dem Gebäude zu transportieren.

Die vorgegebenen Bauzeiten als Zwischenfristen sind verbindlich und zwingend einzuhalten.

Die Baustellenbesetzung ist auf diese Bauzeiten hinabzustellen.

Es werden folgende reguläre Arbeitszeiten festgelegt:

- Montag – Freitag 06:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 20:00 Uhr

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

****Fortsetzung*** Baustellenbeschreibung*

- Samstag 06:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Für die Baustelle gilt eine 6-Tage-Woche inklusive Samstag als Arbeitstag. Dem Bauablauf geschuldet, ist mit einer verlängerten Wochenarbeitszeit zu rechnen.

Wenn die Ausführung von Arbeiten an Sonn- und Feiertagen erforderlich wird, ist die Beantragung der Genehmigungen bei den zuständigen Ämtern durch den AG eigenverantwortlich vorzunehmen.

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtp. EUR
---------	-----------------	--------------

****Fortsetzung*** Baustellenbeschreibung*

2. Zur Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf dem Gelände des Universitätsklinikums Halle.

Die Arbeiten müssen mit größtmöglicher Rücksichtnahme auf den laufenden Krankenhausbetrieb und angrenzenden Kliniken grundsätzlich staub-, lärm- und erschütterungsarm durchgeführt werden. Geruchsemissionen sind zu vermeiden. Im Gebäude sind sensible Krankenhausbereiche wie OP-Säle, Patientenzimmer, Stationen, Ambulanzen und Notfallfunktionsbereiche, welche über die gesamte Bauzeit in Betrieb sind und reger Patientenverkehr vorhanden ist.

Die errichteten Staubschutzwände zwischen den einzelnen Baustellenbereichen und dem angrenzenden Klinikbetrieb sind strikt zu respektieren. Der Baubeginn innerhalb eines Baufeldes darf erst nach ausdrücklicher Freigabe durch Zustandsfeststellung nach VOB der Ausführung des Staubschutzes unter fachlicher Begleitung der Krankenhaushygiene stattfinden.

Die besonderen hygienischen und Staubschutz relevanten Anforderungen des Krankenhausbetriebes sind bei der Maßnahme besonders zu berücksichtigen.

Arbeitsunterbrechungen und Arbeitszeitverlagerung auf Grund des laufenden Klinikbetriebes sind zu berücksichtigen.

Sämtliche öffentlichen Verkehrswege, Feuerwehraufstellflächen und Zuwegungen im Krankenhausgelände sind zu jeder Zeit freizuhalten.

Das Abstellen (Parken) von Fahrzeugen etc. auf den Verkehrswegen der Klinikums ist nicht gestattet.

Die Zufahrt für Anlieferungen und Abtransporte zur Baustelle muss in Abstimmung mit der Bauleitung und mit Rücksicht auf den Vorrang des Klinikbetriebes auf direktem Weg über die rückwärtig gelegenen Lieferantenzufahrt (Innenhof) erfolgen, die Zufahrt über den Haupteingang (Bereich Klinikbetrieb) darf nicht genutzt werden.

Der Lieferverkehr und Versorgungsfahrzeuge für die Kliniken, Krankentransporte und Rettungsfahrzeuge haben immer Vorrang. Die Lieferantenanfahrt kann auch nur temporär, gemäß vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung genutzt werden.

Das Parken auf dem Gelände und im Innenhof ist nur mit ausdrücklich zugewiesener Genehmigung erlaubt.

Es stehen ausschließlich Stellflächen im öffentlichen Verkehrsraum bzw. in den benachbarten Parkhäusern zur Verfügung.

Für Schneid- und Schweißarbeiten ist ein Schweißerlaubnisschein erforderlich sowie die Abschaltung der Brandmelder (Gebäude ist vollflächig überwacht) beim UKH zu beantragen.

Bei allen schmutzintensiven Arbeiten sind grundsätzlich Industriestaubsauger mit Filterung einzusetzen. Staubschutzwände sind staubdicht abzukleben.

2.1 Baustelleneinrichtung

Die für die Materiallagerung erforderlichen Flächen sind mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen, Lagerflächen stehen vor Ort nur in begrenztem Maße und zeitlich eingeschränkt zur Verfügung. Siehe Übersichtsplan Lageplan und Zugänge.

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

****Fortsetzung*** Baustellenbeschreibung*

Stellflächen für Hebezeuge etc. sind vom AN eigenverantwortlich und in enger Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung zu planen und auszuführen, ebenso der Auf- und Abbau eigener Gerüste des AN.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass Beschädigungen und Verschmutzungen in angrenzenden Bereichen vermieden werden. Im Schadensfall hat der Verursacher die Schadensbehebung auf eigene Kosten auszuführen.

Verschmutzungen der vor beschriebenen Verkehrswege innerhalb des Gebäudes, des Klinikgeländes und insbesondere des Innenhofes und auf den Zufahrtswegen sind zu vermeiden bzw. bei grober Verschmutzung unverzüglich, sonst täglich, wieder zu beseitigen.

Notwendige Eingriffe in andere für den Klinikbetrieb offene Bereiche (z.B. Entleer- und Absperrarbeiten, Durchbrüche, etc. sind ausdrücklich erst nach Abstimmung mit der Bauleitung und erfolgter Freigabe auszuführen.

2.2 Bauschuttbeseitigung

Es gilt die VOB/C, DIN 18 299. Die Entsorgung ist täglich durchzuführen. Die Stellung von Schuttcontainern ist nur innerhalb der mit Bauzaun eingefriedeten Fläche möglich und ist mit der örtlichen Bauleitung vor Stellung abzustimmen. Siehe Übersichtsplan Lageplan und Zugänge

2.3 Baubesprechungen

Baubesprechungen finden nach vorheriger Terminabsprache einmal wöchentlich statt. Diese sind Vertragsbestandteil. Es besteht Teilnahmepflicht durch einen kompetenten Vertreter.

2.4 Bautagesberichte

Der AN ist verpflichtet, Bautagesberichte zu erstellen und arbeitstäglich der örtlichen Objektüberwachung unaufgefordert vorzulegen, damit das Bautagebuch für die Baustelle von der örtlichen Bauleitung taggenau geführt werden kann.

2.5 Das Betreten an das Baufeld angrenzender in Betrieb befindlichen Klinikbereiche ist nicht gestattet.

2.6 Lärmintensive Arbeiten sind auch während der regulären Arbeitszeit dem Bauherrn und dem Nutzer anzukündigen, damit sich die medizinischen Abteilungen in ihrem Behandlungsablauf der Patienten darauf einstellen können. In den geforderten Ruhezeiten dürfen keine lärmintensiven Arbeiten durchgeführt werden. Der Arbeitsablauf ist entsprechend zu organisieren oder vorübergehend einzustellen.

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

1. Maler Wände

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
1.	Titel: Maler Wände		
1.1.	Grundierung Wand GRUNDIERUNG WAND Stark saugende oder saugende Untergründe sind mit geeigneten, lösungsmittelfreien Grundierungen entsprechend dem zu verwendenden Beschichtungssystem zu festigen. Untergrund: GK/Putz Raumhöhe: bis 3,00 m 1.500,00 m2		
1.2.	Flächenspachtelung Wände Trockenbau, Teilspachtelung m ² TEILSPACHTELUNG für Trockenbauflächen. Fugen- und Schraubenbereiche sowie Plattenstöße grundiertee Trockenbauwände mittels Teilspachtelung zur Aufnahme von Silikatanstrichen spachteln und schleifen. Raumhöhe: bis 3,00 m 600,00 m2		
1.3.	Fleckspachtelung Wände FLECKSPACHTELUNG für vorgenannte Bauteile (anteil 10% der Gesamtfläche) mit einer Spachtelmasse auf Silikatbasis. Die Spachtelung in einer maximalen Schichtdicke von 1 – 2 mm mit der Traufel aufziehen, verteilen und plan eben abziehen. Es handelt sich um den Verschuß von kleineren Löchern/Fehlstellen. 900,00 m2		
1.4.	Glasvlies Wände GLASVLIESTAPETE ALS GLATTVLIES Glasvliesapete als Glattvlies liefern und gemäß Herstellervorschrift als Systemaufbau faltenfrei auf Stoß an Wänden verkleben. Untergrund: Gipskarton/Putz Wandhöhe: bis ca.3, 00m Struktur: Glattvlies 560,00 m2		
1.5.	Wandanstrich WANDANSTRICH Herstellen einer deckenden Beschichtung der Wände aus mineralischen Untergründen durch streichen oder rollen. Die Beschichtung ist auszubilden als Grund- und Schlußanstrich. Die Herstellervorschrift ist zu beachten. Universelle Sol-Silikatfarbe für den Innenbereich nach DIN 13300 und DIN 18363(2.4.1), lösemittelfrei, hohes Deckvermögen, desinfektionsmittelbeständig, mechanisch		

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

1. Maler Wände

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
	<i>***Fortsetzung*** 1.5. Wandanstrich</i>		
	extrem belastbar, weichmacherfrei, biozidfrei, nicht brennbar, schimmelwidrig, diffusionsoffen.		
	Untergrund: Gipskarton Glasvlies / Putz		
	Glanzgrad: stumpfmatt		
	Deckvermögen: 1		
	Nassabriebklasse: 1 nach DIN 13300		
	Farbton: weiß		
	1.500,00 m ²		
1.6.	Zulage Anarbeitung an vorhandene Bauteile (längsorientiert) Zulage zu den Spachtel- und Anstricharbeiten für die Anarbeitung an längsorientierte Bauteile (Einbauten / Sockel / Schienen), die durch den Unternehmer abzukleben sind. Die Abklebearbeiten sind in gesonderten Pos. beschrieben.		
	900,00 m		
1.7.	Zulage Anarbeitung an vorhandene Bauteile (Einzelteile) Zulage zu den Spachtel- und Anstricharbeiten für die Anarbeitung an Einzelbauteile (Einbauten / Schalter / Leuchten), die durch den Unternehmer abzukleben sind. Die Abklebearbeiten sind in gesonderten Pos. beschrieben.		
	1.200,00 St		
1.8.	Zulage Fototapete 1 ZULAGE FOTOTAPETE Zulage zur vorgenannten Position das Vorbereiten der Fläche, das Grundieren und Abpooren der Gesamtfläche mit Leichtspachtelmassem Schleifen der Fläche und weißpigmentierte Grundieren, Liefern und auf vorbereitete Fläche verkleben einer Fototapete (Vliestapete Premium Qualität, matte Oberfläche) nach Angabe des Auftraggebers. Auswahl Design 1 .		
	10,00 m ²		
1.9.	Zulage Fototapete 2 ZULAGE FOTOTAPETE Zulage zur vorgenannten Position das Vorbereiten der Fläche, das Grundieren und Abpooren der Gesamtfläche mit Leichtspachtelmassem Schleifen der Fläche und weißpigmentierte Grundieren, Liefern und auf vorbereitete Fläche verkleben einer Fototapete (Vliestapete Premium Qualität, matte Oberfläche) nach Angabe des Auftraggebers. Auswahl Design 2 .		
	10,00 m ²		

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

1. Maler Wände

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
1.10.	Zulage Fototapete 3 ZULAGE FOTOTAPETE Zulage zur vorgenannten Position das Vorbereiten der Fläche, das Grundieren und Abpooren der Gesamtfläche mit Leichtspachtelmassem Schleifen der Fläche und weißpigmentierte Grundieren, Liefern und auf vorbereitete Fläche verkleben einer Fototapete (Vliestapete Premium Qualität, matte Oberfläche) nach Angabe des Auftraggebers. Auswahl Design 3 .	10,00 m2	
1.11.	Zulage Fototapete 4 ZULAGE FOTOTAPETE Zulage zur vorgenannten Position das Vorbereiten der Fläche, das Grundieren und Abpooren der Gesamtfläche mit Leichtspachtelmassem Schleifen der Fläche und weißpigmentierte Grundieren, Liefern und auf vorbereitete Fläche verkleben einer Fototapete (Vliestapete Premium Qualität, matte Oberfläche) nach Angabe des Auftraggebers. Auswahl Design 4 .	10,00 m2	
1.12.	Zulage Farbton hell ZULAGE FARBTON HELL Zulage zur vorgenannten Position für das farbliche Absetzen des Anstriches. Diese Flächen sind im Farbton hell zu tönen. Farbton nach Angabe des Auftraggebers. .	1.000,00 m2	
1.13.	Zulage Farbton mittel ZULAGE FARBTON MITTEL Zulage zur vorgenannten Position für das farbliche Absetzen des Anstriches. Diese Flächen sind im Farbton mittel zu tönen. Farbton nach Angabe des Auftraggebers. .	460,00 m2	
Summe Titel 1. Maler Wände			

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

2. Maler Decke

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	--	-----------------	---------------

2. Titel: Maler Decke**2.1. Grundierung Decke**

GRUNDIERUNG DECKE

Stark saugende oder saugende Untergründe sind mit geeigneten, lösmittelfreien Grundierungen entsprechend dem zu verwendenden Beschichtungssystem zu festigen.

Raumhöhe: bis 3 m

Untergrund: GK / Putz
Beton950,00 m²**2.2. Zulage Spachtelung Erschwernis Decken**

Zulage zur vorgenannten Spachtelungsposition für die Arbeiterschwernis wegen vorhandener TGA-Installationen (Rohre/Schienen/Installationsrohre etc).

950,00 m²**2.3. Flächenspachtelung Decke Trockenbau, Teilspachtelung**m² TEILSPACHTELUNG DECKE

für Trockenbauflächen. Fugen- und Schraubenbereiche sowie Plattenstöße grundiertee Trockenbauwände mittels Teilspachtelung zur Aufnahme von Silikatanstrichen spachteln und schleifen.

Höhe: bis 3,00 m

Ort: Flure

950,00 m²**2.4. Deckenanstrich**

DECKENANSTRICH

Herstellen einer deckenden Beschichtung der Decke aus mineralischen Untergründen durch streichen, rollen oder spritzen.

Die Beschichtung ist auszubilden als Grund- und Schlußanstrich. Die Herstellervorschrift ist zu beachten.

Anwendungsfertige Sol-Silikatfarbe für den Innenbereich nach DIN 13300 und DIN 18363(2.4.1), lösemittelfrei, hohes Deckvermögen, weichmacherfrei, nicht brennbar,

Untergrund: Gipskarton / Putz
Beton, Glasvlies

Glanzgrad: stumpfmatt

Deckvermögen: 1

Nassabriebklasse: 1 nach DIN 13300

Farbton: weiß

950,00 m²

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

2. Maler Decke

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.5. Fungizider Anstrich als Zulage

FUNGIZIDER ANSTRICH

Zulage für den Deckenanstrich der vorgenannten Position als fungiziden deckenden Anstrich liefern und herstellen.

Beanspruchung:	fungizid
Raumhöhe:	bis 3,00 m
Farbigkeit:	leicht getönt
Raum:	Naßräume

50,00 m2

Summe Titel 2. Maler Decke

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

3. Sonstiges

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
3.	Titel: Sonstiges		
3.1.	Schutzabdeckung Maler m ² SCHUTZABDECKUNG staubdicht mit Folie und wasserfestem Klebeband auf Fenster-, Fliesen-, Türen- und Bodenflächen, auch in Kleinstflächen, auf besondere Anordnung der Bauleitung herstellen und nach Fertigstellung der Arbeiten entfernen und entsorgen.	2.000,00 m2	
3.2.	Schutzabdeckung Bodenbelag SCHUTZABDECKUNG BODENBELAG Abdecken des zu schützenden Treppen- und Fußbodenbelages zur Verhinderung von Verunreinigungen und mechanischen Beschädigungen während der Bauarbeiten. Lieferung und Auslegen: - 1. weicher und saugfähiger Filzpappe o.ä., - 2. ausreichend reißfester Folie, - 3. 5 mm Hartfaserplatten oder 8mm V20 N+F , und - 4. einschließlich notwendiger Fixierung und staubdichten Abklebungen Ausbau und Entsorgung nach Beendigung der Arbeiten. Im Verlaufe der Arbeiten ist die Schutzabdeckung regelmäßig auf Funktion zu überprüfen, bei Beschädigung oder Funktionsstörungen auszubessern und arbeitstäglich zu kehren.	1.000,00 m2	
3.3.	Abkleben Klebeband und Beseitigen Abkleben längengerichtetes Bauteil (Türzarge, Wandbekleidung, Schrammbord, Einbaumöbel o.ä.), Klebeband, Breite mind. 20 mm, einschl. beseitigen, Arbeitshöhe bis 3 m.	900,00 m	
3.4.	Abkleben Einbauteil klein Klebeband und Beseitigen Abkleben eines Wandeinbauteils, Klebeband, Breite mind. 20 mm, einschl. Beseitigen, Arbeitshöhe bis 3 m. Abmessung: 10 x 10 cm	1.200,00 St	

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

3. Sonstiges

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	--	-----------------	---------------

3.5. Metallflächen

METALLFLÄCHEN - Stahltüren mit Eckzargen
Metallflächen unterschiedlicher Konstruktionen wie
Stahltüren, Zargen, Elektroverteiler usw. wie folgt bearbeiten:

- > Demontieren und montieren der Dichtung
- > Demontieren und montieren der Drücker
- > gesamte Fläche gut anschleifen,
- > freigelegte Stahlteile im nachfolgenden System grundieren,
- > kleine Schadstellen im System beispachteln und schleifen
- > ein ganzflächiger Zwischenanstrich mit 2.K-Vorlack,
- > eine Deckbeschichtung mit 2-K-Lackfarbe im Farbton nach Wahl des Auftraggebers.

Farbigkeit: satt getönt, nach Wahl AG

20,00 m2

3.6. Stahlzargenanstriche

STAHLZARGENANSTRICH

Stahlumfassungszargen unterschiedlicher Konstruktionen,
bauseits grundiert wie folgt bearbeiten:

- >Demontieren und montieren der Dichtung
- > die gesamte Fläche gut anschleifen,
- >freigelegte Stahlteile im nachfolgenden System grundieren,
- >kleine Schadstellen im System beispachteln und schleifen
- >ein ganzflächiger Zwischenanstrich mit 2.K-Vorlack,
- >eine Deckbeschichtung mit 2-K-Lackfarbe im Farbton nach Wahl des Auftraggebers.

Rohbauöffnung: 1.01 - 1,385 m x 2,135m

Wandstärke: 15cm -20cm

Farbigkeit: satt getönt, nach Wahl Auftraggeber

53,00 St

3.7. Verfugung übersteichbar

VERFUGUNG ÜBERSTREICHBAR

überstreichbare dauerelastische Verfugung von Bewegung-
und Anschlußfugen an Wand/Deckenfugen,
Wand/Sockelleisten, Wand/Wandfugen, Objekten, Zargen etc.
mit einem elastischen ausgerüsteten 1-Komponenten
Fugendichtstoff auf Acryl- Basis wie folgt
herstellen:

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

3. Sonstiges

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Fortsetzung 3.7. Verfugung übersteichbar

- Fugenflanken reinigen,
- Einlegen eines Hinterfüllprofil und herstellen der Fugegeometrie für Fugen bis 10mm Breite
- Fugenrand beidseitig abkleben,
- Fugenflanken vorprimern,
- Fugenraum mit Dichtstoff verfüllen, nachglätten und Klebebänder wieder entfernen.

Farbe: nach Wahl

Fugenbreite: bis 10mm

2.000,00 m

3.8. Edeldstahlkantenschutz**EDELSTAHLKANTENSCHUTZ**

Liefern und Montieren eines Edeldstahlkantenschutz, V2A, 3-fach gekantet, inklusive das Reinigen des Untergrundes bzw. Wandbelages für eine optimale Haftung. Der Untergrund muss schmutz- und fettfrei sein.

Edeldstahlkantenschutz: V2A, 3-fach gekantet
 Winkel: 18 x 90 und 2 x 135 grad
 Werkstoff: Edeldstahl V2A 1.4301
 Montage: Montagekleber,
 Standardlänge: 1,50m
 Schenkellänge: 25x25mm
 Oberflächengüte: geschliffen 240 Korn

16,00 St

3.9. Heizkörperanschlußrohre mit Halterungen und Schellen**m HEIZKÖRPERANSCHLUSSROHRE**

D bis 40 mm, einschließlich Halterungen und Rohrschellen, gründlich abschleifen, grundieren, mit Heizkörperlack vorlackieren und endlackieren.

300,00 m

3.10. Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

10,00 h

Summe Titel 3. Sonstiges**Summe LV 951740-7-ZD14 Malerarbeiten**

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-7-ZD14 Malerarbeiten

Zusammenfassung

Titel 1. Maler Wände _____ **EUR**

Titel 2. Maler Decke _____ **EUR**

Titel 3. Sonstiges _____ **EUR**

Gesamt netto _____ **EUR**

zzgl. 19,0 % MwSt _____ **EUR**

Gesamt brutto _____ **EUR**

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift